Anga	aben zum Antra	agsteller:	Pers	Personalnummer (bitte stets angeben):					
Nam	ie:								
Vorn	orname:			Einga	Eingangsstempel				
Geburtsdatum:									
	Beihilfeste	er-Straße 14	ınzen	Ich b	Antrag auf Beihilfe mit Pflege die "Anlage Pflege" ist beigefügt  Ich bitte um Zusendung folgender Formulare: (Zutreffendes bitte ankreuzen!)  Kurzantrag auf Beihilfe Antrag Pflege Antrag auf Beihilfe				
anzu		ntragstellung oder au fügen Sie dem Antrag o reicht.							
	hl der efügten Belege:		Telefon private freiwillige Ang						
Antra	igssumme:	€	E-Mail privat: freiwillige Ang	gabe					
	Der Beihilfeber	echtigte ist verstorben am							
1	Haben sich /	Änderungen bei den A	ngaben zu N	ummern 2 b	is 5 gegenüber	Ihrem letzte	n Antrag ergeb	pen?	
	(Im Antrag anzukreuz	,		r. 4 Nr. zten Nummern		zw. 🔀	nein dann Nr. 6	weiter bei	
2	(Bei erster Ar	icht Beitragsa	anpassung – bitte	e Nachweise	vorlegen)				
	2.1 Angabe	en zum Krankenversic	herungsschu	ıtz					
	(bei Kindern \	bei Kindern Vorname angeben) privat p		pflicht-	g e s e t z l i c h freiwillig- v e r s i c h e r t	familien-	Zusatz- versicherung*)	kein KV- Schutz	
	Antragsteller								
	Ehegatte/in /	Lebenspartner/in							
	1. Kind								
	2. Kind								
	3. Kind								
	4. Kind								
	5. Kind								
	*) Arten der Zusatzversicherung: z. B. Ergänzungstarife zur Krankenhaustagegeld- und Pflegezusatzversicherungen.				lichen Krankenver	rsicherung (E	T-GKV), nicht an	zugeben sind	
	oder K	t für die geltend gema ostenerstattung, z.B. I bitte kennzeichnen und	<b>Beamtenrech</b> t	t, Soldatenre					
	ja, bei fol	genden Personen:						nein	

ia ja						ne		
Name, Vorname	Anspruch	ch Gegenüber wem? Ab wann?						
		ırund des Erha sorgungsbezüç						
		ffentlichen Die	eschäftigungsverhältnisses enst, bei sonstigen nstalten, Stiftungen usw.					
		rund eines eordnetenverh	nältnisses					
	als A	Arbeitnehmer						
	als E	Beamter						
3.2 Sind Sie oder Ihr be	erücksichti	igungsfähige	r Ehegatte/in oder Lebens	partner/in oh	ne Bezüge be	urlaubt		
ja, vom	b	is				ne		
Elternzeit								
sonstiger Urlaub (bitte	Grund and	geben):						
			der den/die Lebenspartne					
•			enspartner/innen) mit diese	m Antrag ge	tend gemach	werder		
Vorname und ggf. abweichend	der Familien	name						
Unterschreitet der Gesamtbetrag der Einkünfte (§ 2 Abs. 3 und 5a EStG) der/des Ehegattin/en bzw. der/des Lebenspartnerin/s den Betrag von 18.000 Euro?								
ja, im Vorvorkalenderja	ahr der Ant	tragstellung; d	ler Steuerbescheid lie	egt vor li	st beigefügt			
			<del></del>	_		L ne		
ja, voraussichtlich im l	aufenden k	Kalenderjahr				ne		
Angaben zu Kindern, die	im Famili	enzuschlag b	perücksichtigungsfähig sin ne Aufwendungen geltend g	nd:		ne		
Angaben zu Kindern, die (Bitte alle Kinder angeben,	im Familio, auch wen	enzuschlag b n für diese kei	perücksichtigungsfähig sir ne Aufwendungen geltend g bei Kindern in Berufsaus	nd: gemacht werd	en)	ne		
Angaben zu Kindern, die	im Familio, auch wen	enzuschlag b	ne Aufwendungen geltend g	nd: gemacht werd	en) tudium voraussichtl.	ne		
Angaben zu Kindern, die (Bitte alle Kinder angeben, Vorname (ggf. abweich Familienname)	im Familio, auch wen	enzuschlag b n für diese kei Geburts-	ne Aufwendungen geltend g bei Kindern in Berufsaus	nd: gemacht werd sbildung bzw. S	en) tudium	ne		
Angaben zu Kindern, die (Bitte alle Kinder angeben, Vorname (ggf. abweich	im Familio, auch wen	enzuschlag b n für diese kei Geburts-	ne Aufwendungen geltend g bei Kindern in Berufsaus	nd: gemacht werd sbildung bzw. S	en) tudium voraussichtl.	ne		
Angaben zu Kindern, die (Bitte alle Kinder angeben, Vorname (ggf. abweich Familienname)	im Familio, auch wen	enzuschlag b n für diese kei Geburts-	ne Aufwendungen geltend g bei Kindern in Berufsaus	nd: gemacht werd sbildung bzw. S	en) tudium voraussichtl.	ne		
Angaben zu Kindern, die (Bitte alle Kinder angeben, Vorname (ggf. abweich Familienname)  1.	im Familio, auch wen	enzuschlag b n für diese kei Geburts-	ne Aufwendungen geltend g bei Kindern in Berufsaus	nd: gemacht werd sbildung bzw. S	en) tudium voraussichtl.	ne		
Angaben zu Kindern, die (Bitte alle Kinder angeben, Vorname (ggf. abweich Familienname)  1. 2. 3.	im Familio, auch wen	enzuschlag b n für diese kei Geburts-	ne Aufwendungen geltend g bei Kindern in Berufsaus	nd: gemacht werd sbildung bzw. S	en) tudium voraussichtl.	ne		
Angaben zu Kindern, die (Bitte alle Kinder angeben, Vorname (ggf. abweich Familienname)  1.	im Familio, auch wen	enzuschlag b n für diese kei Geburts-	ne Aufwendungen geltend g bei Kindern in Berufsaus	nd: gemacht werd sbildung bzw. S	en) tudium voraussichtl.	ne		
Angaben zu Kindern, die (Bitte alle Kinder angeben, Vorname (ggf. abweich Familienname)  1. 2. 3.	im Familio, auch wen	enzuschlag b n für diese kei Geburts-	ne Aufwendungen geltend g bei Kindern in Berufsaus	nd: gemacht werd sbildung bzw. S	en) tudium voraussichtl.	ne		
Angaben zu Kindern, die (Bitte alle Kinder angeben, Vorname (ggf. abweich Familienname)  1. 2. 3.	e im Familie, auch wenn	enzuschlag b n für diese kei Geburts- datum	bei Kindern in Berufsaus Art der Ausbildung	nd: gemacht werd sbildung bzw. S	en) tudium voraussichtl.	ne		
Angaben zu Kindern, die (Bitte alle Kinder angeben, Vorname (ggf. abweich Familienname)  1. 2. 3. 4. 5.	e im Familie, auch wenn	enzuschlag b n für diese kei Geburts- datum	bei Kindern in Berufsaus Art der Ausbildung	nd: gemacht werd sbildung bzw. S Beginn	en) tudium voraussichtl.			
Angaben zu Kindern, die (Bitte alle Kinder angeben, Vorname (ggf. abweich Familienname)  1. 2. 3. 4. 5. Haben Kinder eine eine	e im Familie, auch wenn	enzuschlag b n für diese kei Geburts- datum	bei Kindern in Berufsaus Art der Ausbildung  gung?	nd: gemacht werd sbildung bzw. S Beginn	en) tudium voraussichtl.	ne		

7
C
$\sim$
arno
_
_
π
_
=
=
~
=
=
C
Form
_
а
~
_
$\overline{}$
.=
_
:=
_
ے:
Thiringer
7
entrale
~
,,,
-
7
-
α

	5.3	Hat ein über 18-jähriges	Kind seit dem letzten Antrag die	Ausbildung beendet, unter- od	er abgebroche				
	ja	a, Kind:	ab / vom	bis	neir				
6	Werden Aufwendungen für die persönliche Tätigkeit (als Arzt, Zahnarzt, Heilpraktiker, Physiotherapeut u.s.w.) eines nahen Angehörigen (Ehegatte/in, Lebenspartner/in, Eltern, Kinder der behandelten Person) geltend gemacht (Belege bitte kennzeichnen und Nachweis über die entstandenen Sachkosten beifügen)								
	ja	a, Name der behandelnden	Person:		neir				
7	Werden Aufwendungen für Krankheiten, für die Versicherungsleistungen ausgeschlossen oder eingestellt worden sind, geltend gemacht? (Belege bitte kennzeichnen und Nachweis – Versicherungsschein über Ausschluss usw. – beifügen)								
		a, für folgende Personen: _			neir				
8	Werden Leistungen einer Auslandskranken- bzw. Rücktransportversicherung in Anspruch genommen? (Belege bitte kennzeichnen <u>und</u> Versicherungsansprüche nachweisen)								
	jā	a, für folgende Personen:			neir				
9	Stehe	en Aufwendungen im Zus	ammenhang mit einem Unfall ode	er anderen schädigenden Ereig	nis?				
		a, die Unfallangaben lie betreffenden Belege bitte mi	egen vor liegen noch nicht vor u. <b>"U</b> " kennzeichnen)	, dann weiter bei <b>Nummer 9.1</b>	neir				
	9.1	Um welchen Unfall oder	anderes schädigendes Ereignis	handelt es sich?					
	Datur	onstiger Unfall *) a	rbeitsunfall Schulunfall nderes Schadensereignis**) nfall, Sportunfall, Unfall im häuslichen B		ersität				

	Liegt ein von der Beihilfestelle zugelassener besonderer Ausnahmefall vor?									
	ja, die Überwe	r Beihilfe s	soll auf das	hende Konto e	rfolgen:			neir		
	BIC:									
	IBAN:									
	Kontoinhaber/in	(Name, V	orname)							
ger	chträgliche Preis machten Aufwend Datum							e Leistunge	en für die	e gelter

## Hinweise:

Wenn Sie den Antrag mit dem Postdienstleister zusenden, frankieren Sie diesen Brief bitte ausreichend. Nicht oder nicht ausreichend frankierte Postsendungen können nicht angenommen werden.

Informationen zum Datenschutz sind der im Internet unter www.tlf.thueringen.de/landesbedienstete/beihilfe/ eingestellten Bediensteten-Information zur Beihilfestelle zu entnehmen, die auf Verlangen auch übersandt wird.

Angab	en zum Ar	tragsteller:		Personalnummer (bitte stets angeben):			
Name:	Name:						
Vorname:				Antrag vom:			
Vomai	vomanie.						
5	5.		mmenstellung der Aufwen				
sowie	die <u>Beleg</u> Kinder kö	e nach Per Innen bei B	sonen und Art der Leistung sortie edarf auch für die Aufwendungen a	anderer Personen	Spalten Enegatte/in bz mitgenutzt werden.	w. Lebenspartner/in	
Beleg- Nr.		itum echnung	Art der Leistung ärztl. Behandlung = Ä, zahnärztl. I Fahrtkosten = F, Heilmittel = H, H Krankenhaus = KH, Rezept = R	lilfsmittel = <b>HM</b> ,	Rechnungsbetrag  Euro, Cent	Kostenerstattung von anderer Seite, falls kein Prozenttarif Euro, Cent	
Antra	Antragsteller/in:						
Ehega	atte/in bz	w. Lebens	spartner/in:				
Kinde	r:						
			Summe der Rech	nungsbeträge:	0,00		